Amt für Jugend und Familie
SG Wirtschaftliche Jugendhilfe

Landkreis Rostock
So weit. So gut.

Erklärung zur Kostenbeitragspflicht

Nach § 97a SGB VIII sind Sie zur Auskunft verpflichtet.

Name und Geb.-Dat. des Kindes:	
Aktenzeichen:	
Erhalten Sie Kindergeld für das betreffende Kind	☐ Ja ☐ Nein Kindergeldnr.:

Personalien und Familienverhältnisse des Pflichtigen	
Name, Vorname, ggf. Geburtsname	
Geburtsdatum	
Anschrift	
Telefon Festnetz *	
Telefon Mobil *	
E-Mail-Adresse *	
Familienstand	☐ ledig ☐ verheiratet ☐ verwitwet ☐ dauernd getrennt lebend ☐ geschieden seit
Beruf(e)	
Arbeitgeber	

(* diese Angaben sind freiwillig)

Haushaltsangehörige und weitere Personen, die von Ihnen unterhalten werden				
Verwandtschaftsverhältnis zu Ihnen				
Name, Vorname				
Geburtsdatum				
Beruf/Tätigkeit				
Wohnort, bzw. im Haushalt?				
monatliche Unterhaltsleistung an diese/n Angehörige/n in €				

Einkommen im Jahr (Bitte entsprechende Nachweise für das genannte Jahr beifügen)		
Einkommensart	**Bezeichnung**	**mtl. Betrag in €**
Erwerbstätigkeit als Auszubildende/r oder Arbeitnehmer/in (einschließlich Überstundenvergütung) Bitte sämtliche Brutto-Netto-Abrechnungen oder Lohnsteuerbescheinigung des Jahres beifügen		
Selbständigkeit (Gewerbebetrieb, Selbständige Tätigkeit, Land- und Forstwirtschaft) Bitte Einkommenssteuerbescheid, Bilanz, G-V-Rechnung, bzw. Einnahmeüberschussrechnung inklusive Kontennachweise aus dem Jahr beifügen		
Sozialleistungen (insbesondere Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII, Krankengeld, Altersruhegeld, Erwerbsunfähigkeits- oder Berufsunfähigkeitsrente, Hinterbliebenenrente, Wohngeld) Art und Monatsbetrag		
Selbstbezug Kindergeld Monatsbetrag		
Leistungen anderer Stellen (insbesondere Betriebsrenten, Zusatzversorgung, Lastenausgleich) Art und Monatsbetrag		
Erträge aus Kapitalvermögen Art und Monatsbetrag / einmaliger Betrag (Vertrag und Steuerbescheid beifügen)		
Miet- und Pachteinnahmen Art und Monatsbetrag (Vertrag und Steuerbescheid beifügen)		
Sonstige Einkünfte (insbesondere Einkommenssteuerrückerstattung, Auszahlung von Lebensversicherungen/ Bausparverträgen) Art und Monats-/ einmaliger Betrag		

Besondere Belastungen im Jahr
Vom dem nach Abzug von Steuern und Beiträgen zur Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Rentenversicherung verbleibenden Einkommen werden ohne Nachweis pauschal 25 % für berufsbedingte Aufwendungen, Schulden und sonstige Belastungen abgezogen. Nur wenn derartige Aufwendungen ggf. die Pauschale übersteigen, ist die nachfolgende Angabe (und Vorlage entsprechender Nachweise) notwendig.

1. Schuldverpflichtungen aus dem Jahr
BITTE NACHWEISE BEIFÜGEN

Gläubiger				
Aufnahmezweck				
Aufnahmebetrag in €				
Aufnahmetag				
Monatsrate in €				
Laufzeit (bis einschließlich)				

2. Notwendige Ausgaben zur Erzielung des Arbeitseinkommens aus dem Jahr (Fahrtkosten zur Arbeitsstätte, etc.)
BITTE NACHWEISE BEIFÜGEN

3. Besondere finanzielle und sonstige Belastungen aus dem Jahr (insbesondere durch Krankheit, Behinderung, Ausbildung von Kindern)
BITTE NACHWEISE BEIFÜGEN

Aktuelle erhebliche finanzielle und persönliche Veränderungen gegenüber (Insbesondere Arbeitslosigkeit, geringeres Arbeitseinkommen, Bezug von Sozialleistungen, unvorhergesehene finanzielle Belastungen, Geburt/Annahme weiterer Kinder)
BITTE NACHWEISE BEIFÜGEN

Ggf. weitere vollstationär (auch Vollzeitpflege) untergebrachte Kinder der/des Pflichtigen		
Name	**vollstationär untergebracht seit**	**zuständiges Jugendamt**

Erklärung
Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben. Mir ist bekannt, dass unrichtige oder weggelassene Angaben rechtliche Konsequenzen haben können. Ich bin verpflichtet, dem Jugendhilfeträger eintretende Veränderungen der vorstehenden Angaben umgehend mitzuteilen

_____

Datum, Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift/en des/der Personensorgeberechtigten)*

* Hinweis:
Die Erklärung zur Kostenbeitragspflicht kann dem Landkreis Rostock auch per E-Mail als Dateianhang übermittelt werden. Eine Unterschrift ist in diesem Fall nicht erforderlich. Mit dem Versenden des ausgefüllten PDF-Formulars an den Landkreis Rostock bestätigt der Absender die Richtigkeit aller Angaben. Sollte auf dieser Erklärung die Datumsangabe fehlen, wird das Datum des Eingangs der E-Mail im Postfach des Landkreises als Erklärungsdatum verwendet.